



# Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

59. Jahrgang

Freitag, den 1. Juni 2018

Nummer 22

## Inhaltsübersicht

### Bereitschaftsdienste

#### Amtliche Bekanntmachungen

- Jugendbeteiligung in Krauchenwies
- Krauchenwieser Ferienspaß 2018
- Fundinfo

#### Schulnachrichten

- Storchennest "Omas u. Opas"
- Kindergarten Ablach "50-jähriges Jubiläum"
- Kindergarten St. Josef
  - Muttertag
  - Vatertag

#### Jubilare

#### Standesamtliche Nachrichten

- Monat April 2018

#### Kirchliche Mitteilungen

#### Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

#### Seminare/Weiterbildung

#### Wissenwertes/Aktuelles

## Wichtige Rufnummern:

<b>Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>192 22</b>
<b>Störungsstelle Gas</b>	<b>0800 0824 505</b>
<b>Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler</b>	<b>0800 3629 477</b>
<b>Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach</b>	<b>97216</b>
<b>Störungsstelle Wasser</b>	<b>97250</b>
<b>Störungsstelle Abwasser/Kläranl.</b>	<b>97251</b>
<b>Winterdienst</b>	<b>97252</b>
<b>Polizeirevier Sigmaringen</b>	<b>07571/104 220</b>
<b>Rathaus Krauchenwies</b>	<b>Tel. 9720</b>
<b>info@krauchenwies.de</b>	<b>Fax: 97214</b>

#### Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

#### Strandbad Krauchenwies

www.strandbad-krauchenwies.de **7008**

## Sprechzeiten in den Ortschaftsverwaltungen:

### Ablach Ortsvorsteher Fuchs

Tel. (privat) 2462, (Amt) 1829, Fax 962 564

e-Mail: be.fuchs@gmx.de

Sprechzeiten: Mo. 17:30 – 18:30 Uhr, Fr. 08.30 – 11.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

e-Mail: info@gaertnererei-eissler.de oder

ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

### Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812

e-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 19.30 Uhr, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

### Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr

e-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de

sowie nach Vereinbarung

### Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

#### Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49

e-mail: johannes.lang@irasig.de

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxis Sigmaringen, Am Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstrasse 40, kommen.

**Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag vom 8 bis 22 Uhr**

**Am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer: 116 117**

Zusätzlich zum Arzt in der Notfallpraxis ist ein Arzt im Fahrdienst unterwegs. Er besucht die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxis kommen können.

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der europaweiten **Rufnummer 112**.

### Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Tel. 01806-077312  
Samstags, Sonntags- und Feiertags: von 10.00 – 12.00 Uhr / 16:00 – 19:00 Uhr

### Kinderärztliche Notdienstprechstunde in Albstadt

Seit April 2017 findet in Albstadt eine zusätzliche kinderärztliche Sonntagsprechstunde statt.

In der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr ist dort immer ein Kinderarzt/ärztin erreichbar.

Die Sprechstunde ist im Emma-Beck Haus neben dem Kreisklinikum des Zollernalbkreises in **Albstadt, Friedrichsstrasse 37/1, Tel. 07431/ 6306353** untergebracht.

Sie können sich insbes. an Samstagen und Feiertagen weiterhin an die Notdienstpraxen in Singen, Ravensburg, Tübingen und Reutlingen wenden. Die Sprechstunde ist ein zusätzliches Angebot.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,  
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

## Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Sigmaringen

**Anschrift:** Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

e-Mail: team@ibb-sigmaringen.de Tel. 07571/73 01 55

**Sprechstunde:** Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen, Fidelisstraße 1

von 14:00 bis 16:00 Uhr (nicht an Feiertagen)

Mitglieder der IBB-Stelle Sigmaringen stehen in den Sprechzeiten persönlich zur Verfügung. Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

### Patientenfürsprecherin:

Frau Petra Schall ist als Patientenfürsprecherin neben ihrer Mitgliedschaft im IBB-Team auch Ansprechpartnerin für die Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Frau Schall unterstützt bei der Wahrung der Rechte als Patient bzw. bei Fragen oder Problemen, die sich im Rahmen der stationären oder teilstationären Behandlung ergeben haben. Sie unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Beratung ist kostenlos. Ziel ist es, für alle Beteiligten eine gute Lösung zu finden.

**Anschrift:** Patientenfürsprecherin, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

**e-mail:** patientenfuesprecherin@ibb-sigmaringen.de

**Mobil:** 01525 / 6558 32 7 (Anrufbeantworter – Rückruf wird zugesichert)

**Sprechstunde:** Jeden ersten Mittwoch im Monat im SRH Krankenhaus Sigmaringen 5. OG Raumnr. 5.028

von 13:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung (nicht an Feiertagen)

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Zahnärzte im Bereich Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung unter **Tel. 01805/911-660** (Festnetzpreis 14ct/Min., Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Min., Bandansage)

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Augenärzte im Kreis Sigmaringen sind unter Tel. 0180/1929349 zu erfragen.

### Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Tel. 07571/7301-0

### Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend

Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

### Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

### Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr

Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit

Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/1026415

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

am 02./03.06.2018, Dr. med. vet. Andrea Metzger, Sigmaringen, Schulhof 3, Tel. 07571/7492260

### Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

### Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen

Tel. 07571/7319760

E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

### Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

### Sekunda – betreuen und begleiten-

fachliche Betreuung bei Demenzerkrankungen, hauswirtschaftliche Versorgung, Grundpflege, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige Max-Eyth-Straße 3, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

### Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege

Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter

Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

### Dorfhelferin-Station Krauchenwies

Familienpflege im ländlichen Raum

Dorfhelferin: Frau Renate Rehm, Tel. 2645

Regionale Einsatzleiterin: Frau Christa Riffler, Tel. 07775/938934

### Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

**Büro: Jeden Freitag-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr**

im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)

In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174**

zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:

**0176-81653831 und 0176-81680826**

oder über E-Mail: [nachbarschaftshilfe@se-kr.de](mailto:nachbarschaftshilfe@se-kr.de).

### Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder,

Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung,

24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

### Sozialstation – Ambulanter Pflegedienst

Gutknecht – zu Hause betreut

Häusliche Kranken- und Altenpflege

72516 Scheer, Hipfelsbergerstr. 64

Tel. 07572/8370 (24 Std. Rufbereitschaft)

### Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:

[www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)

#### am 02.06.2018

Antonius Apotheke, Oberamteistraße 1, 88348 Bad Saulgau,

Tel. 07581/7031

Apotheke im Hanfental, Bittelschießer Straße 20, 72488 Sigmaringen,

Tel. 07571/5513

#### am 03.06.2018

Kreuz Apotheke, Hauptstraße 60, 88512 Mengen, Tel. 07572/8035

Hohenzollern Apotheke, Hauptstraße 7, 72505 Krauchenwies,

Tel. 07576/96060

**Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Jugendbeteiligung in Krauchenwies**

Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, die Jugendlichen in Krauchenwies künftig an kommunalen Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Damit wurde der Änderung der Gemeindeordnung Baden-Württemberg vom Oktober 2015 Rechnung getragen. Da dies sowohl für die Jugendlichen als auch für die Verwaltung und den Gemeinderat Neuland ist, wird der Prozess von Mitarbeitern des Vereins „Forum Jugend/Soziales/Prävention e.V.“ angestoßen, begleitet und moderiert. Zu einem ersten Treffen am Samstag, **09.06.18 von 10:30 h bis ca. 13:00 h werden alle 14 bis 15-jährigen** der Gemeinde eingeladen. Das Treffen findet in der Gemeindehalle Waldhorn in Krauchenwies statt. Die Jugendbeteiligung läuft bereits in einigen Gemeinden des Landkreises sehr erfolgreich und sollte auf keinen Fall als Konkurrenz zur der umfangreichen und guten Jugendarbeit in den Vereinen gesehen werden. Es stellt vielmehr eine wichtige Ergänzung zur Vereinsarbeit dar, weil Kontakte entstehen, Verwaltungsabläufe durch praktische Erfahrungen verstanden werden, sich Kommunikation entwickeln kann und letztlich Netzwerke entstehen können.



**Krauchenwieser Ferienspaß 2018**

Auch dieses Jahr möchten wir gerne ein Kinderferienprogramm organisieren. Unsere Vereine sind bereits angeschrieben worden. Nun möchten wir auch noch Privatpersonen herzlich darum bitten, sich mit einem Programmpunkt am diesjährigen Kinderprogramm zu beteiligen.

Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt, je vielfältiger das Angebot ist, desto erfreulicher und attraktiver ist es für die Kinder. Wenn Sie eine spontane Idee haben, melden Sie sich einfach an.

Bürgermeisteramt Krauchenwies 07576-972-0 Frau Schmid hilft Ihnen gerne weiter.

**Der Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2018.**



Auf dem Spielplatz im Augrund wurde ein Fahrradhelm gefunden.

Weitere Auskünfte:

Bürgermeisteramt Krauchenwies, Zimmer 11, Tel. 07576 / 9720

**Kindergarten**



**Kleinkindergruppe Storchennest**

Liebe Omas und Opas, wir möchten uns recht herzlich bedanken für das gelungene Fest am 14.04.18.

Es gab ein Fotoshooting.....es wurde gesungen, gebastelt, getanzt und gelacht. Danach gab es für Omas, Opas und die Enkelkinder einen leckeren Brunch ,-) Zum Abschied bekamen die Omas und Opas als Andenken an diesen Vormittag, einen tolles selbstgestaltetes Bild. Wir sagen herzlichen Dank für diesen tollen Vormittag !!!



Wir bedanken uns auch, bei Herrn Schweikart von der Drachenschmiede für die Instandhaltung unserer Fahrzeuge für die Kinder und DANKE AN Andrea vom Strandbad, dass wir mit den Pfingstferien - Kinder das Krokodil bemalen durften! ;-)

Liebe Grüße Euer Storchennest - Team



Reise von 1968 bis 2018

Flohmarkt

Ausstellung Mini-Okomobil

Tolle Bastel-Angebote für Kinder

Der Kindergarten ABLACH wird

Kinderschminken

50

10. JUNI 2018

Deshalb wollen wir feiern, am 10. Juni 2018 ab 13 Uhr beginnt der Offizielle Teil:

Begrüßungslied Kinder; Festreden mit Spendenübergabe; Segnung des Kindergartens durch Pfarrer Moser; Abschlusslied Kinder

Danach Tag der offenen Tür mit Bewirtung und Aktionen bis 17:00 Uhr

Seit 10 Jahren spendet der Kindergarten schon den Erlös der Handpalmen an die Klinikclowns Tübingen.

Zur Spendenübergabe kommt uns ein Clown besuchen.



**„Ich hab was ich zum Leben brauch, schalalalala, und eine Mama hab ich auch, hm ja ja...“**

So begann unsere diesjährige Muttertagsfeier, die in jeder Gruppe an einem anderen Nachmittag stattfand. Unter dem Motto „Wohlfühlmittag für Mama“ bekamen alle Mütter am Muttertag eine Einladung zu einem Nachmittag im Kindergarten.

Begrüßt wurden die Mütter mit einem Muttertagslied, bevor die Kinder ihrer Mama im Freispiel zeigen was sie am liebsten im Kindergarten machen.

Im Anschluss daran wurden die Mütter, zum eigens für sie gedeckten Tisch gebeten, auf dem sie selbst gebackenes Brot und Butter, dazu Gänseblümchen fanden.

Wasser und Tee wurden als Getränke angeboten. Nach einem gemeinsamen Gebet wurde in netter Gesellschaft gegessen und getrunken.

Danach wurden die Mütter im Kreis von einem Gänseblümchenspiel unterhalten und im Anschluss wurden ihnen von den Kindern die Hände gebürstet und mit einer eigens mit den Kindern hergestellten Gänseblümchen Kokos Creme die Hände massiert.

Gänzlich entspannt bekam dann jede Mama noch einen Tiegel mit der wunderbaren Creme geschenkt.

Es war ein herrlich schöner Mittag. Schön, dass so viele Mütter gekommen sind. Den Kindern hat dies viel Freude gemacht.



**„Mein Papa, der alles kann, ist für mich der stärkste Mann...“**

Unter diesem Motto trafen sich viele freiwillige Väter an zwei Samstagen im April um für den Kindergarten zwei neue Hochbeete und Möbel aus Paletten zu bauen.

Mit schwerem Gerät wurden Löcher für Fundamente ausgegraben und gehämmert. Es wurden Steine gesägt und Fundamente gesetzt. Nebenan wurde eine Spielküche und eine Werkbank aus Paletten gebaut. Hierfür wurden Tage und Wochen vorher schon Paletten, alte Waschbecken und alte Tische zusammengetragen und nun fantasievoll und kindgerecht verbaut.

Am 2. Termin wurden unsere Hochbeete dann vollendet indem Backsteine vermauert wurden. Des Weiteren wurden eine weitere Spielküche und ein Eisverkaufsstand gebaut. Hierbei war großer Ehrgeiz zu beobachten, denn man wollte der ersten Vatergruppe in Sachen Aussehen und Deko in nichts nachstehen.

Die Kinder staunten an den darauffolgenden Montagen sehr über die neuen Möbel und Beete und haben alles mit großer Freude in ihr Spiel aufgenommen.

Vielen, vielen Dank an alle Väter, die sich bereit erklärt haben einen Samstag-Nachmittag zu opfern und sich solche Mühe gegeben haben. Ein besonderer Dank geht an Hr. Höll, der uns, dem Kindergartenteam beratend und voller Tatkraft mit Material und Rat und Tat zur Seite stand.



## Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

## Standesamtliche Nachrichten

### Monat April 2018

#### Geburten:

- am 06.04.2018 Thea Brucker  
Eltern: Annemarie Ruprecht und Jan Brucker, Krauchenwies
- am 26.04.2018 Louis Noel Reuter  
Eltern: Corina und Daniel Reuter, Hausen

#### Eheschließung:

- am 04.04.2018 Alex Müller und Lisa Maria Messano, Hausen

#### Sterbefälle:

- am 01.04.2018 Karl Herbert Remensperger, Ablach, 84 Jahre alt
- am 09.04.2018 Birgit Helene Muzenhardt geb. Richter, Krauchenwies, 68 Jahre alt
- am 24.04.2018 Gertrud Seifried geb. Dufner, Göggingen, 79 Jahre alt
- am 30.04.2018 Irmgard Muffler geb. Elgaß, Göggingen, 89 Jahre alt

**(Bei Personen, die nicht aufgeführt sind, lag keine Einwilligung zur Veröffentlichung vor)**

**Ende amtlicher Teil**

## Kirchliche Mitteilungen

### Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

#### St. Kilian Bittelschieß

**Donnerstag, den 07.06.2018**  
19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### St. Nikolaus Göggingen

**Samstag den 02.06.2018**  
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fronleichnamprozession  
mitgest. vom Musikverein und Kirchenchor

#### St. Odilia Hausen

**Sonntag, den 03.06.2018**  
8.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fronleichnamprozession  
mitgest. von der Trachtenkapelle

#### Dienstag, den 05.06.2018

19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### St. Ulrich Rulfingen

**Sonntag, den 03.06.2018**  
10.00 Uhr Festgottesdienst zum Lindenbaumhock beim Rathaus  
(bei schlechtem Wetter in der Kirche)

#### Mittwoch, den 06.06.2018

19.00 Uhr Eucharistiefeier

### Evang. Kirchengemeinde Meßkirch

**Wochenspruch: Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.**  
(Lukas 10,16)

#### Sonntag, 3. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant/in K. Fischer)

#### Dienstag, 5. Juni

15.00 Uhr Frauentreff in ökumenischer Offenheit

#### Donnerstag, 7. Juni

9.00-11.00 Uhr Diakoniesprechstunde  
15.00 Uhr Frauenkreis  
18.30 Uhr Bet-Él in Sauldorf  
19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Pfullendorf

#### Freitag, 8. Juni

16.00-17.00 Uhr Gruppestunde der „Wölflinge“  
ab 17.00 Uhr Treff der Pfadis

#### Sonntag, 10. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Melina Jung, Annalena Paul und Robin Seifried (Pfarrer/in A. Kunkel)

#### Bet-'El

#### Haus der Begegnung Gott – Mensch (Gen.28,19)

**Frater Jakobus Kaffanke OSB** kommt wieder ins Bet-'El nach Sauldorf, Sägeweg 3, am Donnerstag, dem **07. Juni 2018 um 18:30**, um uns weiter in „das meditative „Hören“ von Bibelstellen“ einzuführen. Diesmal betrachtet Bruder Jakobus „Jesus und Maria im Lukasevangelium“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind möglich. Alle sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Herzlichst Ihr Bet-'El Team

### Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

**Stadtkirche, Karlstraße 24**  
**Kreuzkirche, Binger Straße 9**  
**Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13**

#### Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und  
Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr  
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

#### Bürozeiten: Kreuzkirche:

**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet**  
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr  
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr  
www.mittendrin-sigmaringen.de

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 03.06.2018, 1. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr	Gottesdienst in der Krankenhauskapelle	W. Raiser
09:30 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche	entfällt
09:30 Uhr	Gottesdienst im Pfarrheim in Krauchenwies	Füßler
10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche	W. Raiser
11:00 Uhr	Gottesdienst in der Bruckkapelle in Sigmaringendorf	Füßler

##### Freitag, 08.06.2018

14:30 Uhr	Gottesdienst in den Fildeliswiesen	Sauer
	mit Abendmahl - mit anschl. Kaffeetrinken im Café Classic	

##### Sonntag, 10.06.2018, 2. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr	Gottesdienst in der Klosterkirche in Inzigkofen	Bernecker
09:30 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche	Kemmler
10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche	Saia
10:30 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche in Laiz	Bernecker

#### Veranstaltungen:

##### Mittwoch, 6. Juni

14:30 Uhr – 16:30 Uhr **Kaffeerunde – miteinander**, wir sind umgezogen in die größere, hellere Anna-Fink-Stube innerhalb des Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Herzliche Einladung zu kommen!

#### Krankenbesuche im Kreiskrankenhaus und in unserer Kirchengemeinde

Aufgrund von Umstellungen im Bereich der EDV im Kreiskrankenhaus Sigmaringen kann der Krankenhausbesuchsdienst der ev. Krankenhausseelsorge zurzeit nicht wie gewohnt auf die Besuchlisten im Krankenhaus zurückgreifen. Daher möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen: Bitte geben Sie bei der Aufnahme im Krankenhaus deutlich an, wenn Sie sich über einen Besuch freuen. Ohne Ihre Angabe wird Ihr Name sonst nicht an den Besuchsdienst weitergeleitet!

Sie können auch folgenden Weg wählen: Schreiben Sie eine mail oder rufen Sie oder einer Ihrer Angehörigen im Gemeindebüro an und geben Name und Station im Krankenhaus weiter. Auch wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen zu Hause krank ist und sich über einen Besuch freuen würde, können Sie im Gemeindebüro anrufen oder eine mail schreiben. Das Gemeindebüro wird dann zeitnah versuchen, jemand aus dem Krankenhausbesuchsdienst zu verständigen.

Telefon Gemeindebüro: 07571-683010

Mail Gemeindebüro: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

#### Haushaltsplan 2018 liegt zur Einsicht auf

Vom 11.-19. Juni 2018 liegen der Haushaltsplan für das Jahr 2018 und das Rechnungsjahr 2016 zur Einsicht bei Kirchenpflegerin Weishaupt auf. Wer beides einsehen möchte, kann sich gerne bei Frau Weishaupt unter der Tel. 07571-3175 melden und einen Termin im genannten Zeitraum vereinbaren.

#### Sonntag, 17. Juni 2018, 18:00 Uhr, Kammerchor Cantus (Stuttgart),

Evang. Stadtkirche, Werke von Josef Gabriel Rheinberger u. a.  
Leitung: Prof. KMD Jörg-Hannes Hahn

#### Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge ist am

Montag, Mittwoch und Freitag, 10:00 Uhr – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

**Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung**

Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Ansprechpartnerin: Michaela Fechter, Tel. 07571 – 683012

Montag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr Offene Sprechstunde

Dienstag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Donnerstag, 9:00 Uhr -12:00 Uhr Termine n. Vereinbarung

**Diakonie, Öffnungszeiten der Kleiderkammer:**

Mittwoch 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Die Orte und Zeiten der Gruppen und Kreise finden Sie im aktuellen Gemeindebrief oder unter [www.evangel-sig.de](http://www.evangel-sig.de).**

## Vereinsnachrichten



FCKH

**Jugendfußball**

SCG

**Mittwoch, 30.05.2018**18:30 Uhr in Hausen (Sporttage/Freundschaftsspiel): **B1-Jugend - SC Pfullendorf****Samstag, 02.06.2018**14:15 Uhr in Hausen (Sporttage): **D-Jugend - SG Ertingen**15:30 Uhr: **SG Ölkofen - C-Jugend**17:00 Uhr in Hausen (Sporttage): **A-Jugend - FV Bad Schussenried****Sonntag, 03.06.2018**11:00 Uhr: **SG Bolstern - B1-Jugend**11:00 Uhr in Krauchenwies: **B1-Jugend - SG Ablachtal****Samstag, 19.05.2018**15:30 Uhr in Göggingen: **C-Jugend - TSG Ehingen II**17:00 Uhr: **SG Griesingen - A-Jugend 3:3****Sonntag, 20.05.2018**15:00 Uhr: **SG Ostrach - E-Jugend 4:3****FC Krauchenwies/Hausen****Aktive**

Bezirksliga, 29. Spieltag: Sonntag, 03.06.2018, 15:00 Uhr

**SV Sigmaringen - FC Krauchenwies/Hausen**

Spielort: Rasenplatz, Sigmaringen

Bezirksliga, 29. Spieltag: Sonntag, 03.06.2018, 15:00 Uhr

**SG Kettenacker/Feldhausen/Harthausen - FC Krauchenwies/Hausen II**

Spielort: Rasenplatz, Kettenacker

Bezirksliga, 28. Spieltag: Freitag, 25.05.2018, 19:00 Uhr

**FC Krauchenwies/Hausen - TSG Rottenacker 1:0 (1:0)**

Spielort: Schulsportplatz, Krauchenwies

Bezirksliga, 28. Spieltag: Sonntag, 27.05.2018, 15:00 Uhr

**FC Krauchenwies/Hausen II - SC Türkiyemspor Bad Saulgau 4:1 (2:1)**

Spielort: Rasenplatz, Hausen a.A.

**Generalversammlung**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fussball-Clubs findet am **Donnerstag, den 28.06.2018, ab 18:30 Uhr wie immer im Gasthaus Krone in Krauchenwies statt.** Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des I. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte
  - Trainer I. Mannschaft
  - Trainer II. Mannschaft
  - Jugendleiter
  - AH-Leiter
6. Diskussion der Berichte
7. Entlastung der Vorstandsschaft
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Die Vorstandsschaft des FC Krauchenwies/Hausen a.A. 1911 e.V. freut sich auf Euer zahlreiches Kommen!

**45 Jahre Fanfarezug Krauchenwies & Löwenplatzfest**

Der Fanfarezug Krauchenwies lädt die Gesamtgemeinde Krauchenwies zum traditionellen Löwenplatzfest am **16. + 17. Juni 2018** recht herzlich ein.

Unser Highlight wird der Sternmarsch verschiedener Fanfarenzüge am Samstagabend sein. Der Frühschoppen am Sonntag wird musikalisch von der Trachtenkapelle Hausen a.A. untermalt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Fanfarezug Krauchenwies

SOZIALVERBAND

**VdK****Ortsverband Krauchenwies**

Sehr geehrte VdK- Mitglieder

Unser diesjähriges **Grillfest** findet am **Samstag, den 09. Juni 2018 statt.** Wir treffen uns um **15:00 Uhr beim Reservistenheim in Krauchenwies.** Über viele Teilnehmer würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Aktualisierte Infos und Bilder finden Sie unter:

[www.peter-wuerth.de](http://www.peter-wuerth.de) und [www.vdk.de/ov-krauchenwies](http://www.vdk.de/ov-krauchenwies)

Die Schriftführerin, Gabi Kernler

**SC Göggingen 1965 e.V.**

**Fussballspiele am Sonntag, 3. Juni 2018 – Sportplatz Göggingen**

**Spielbeginn: 15:00 Uhr**

**SC GÖGGINGEN 1 - FC ÜBERLINGEN 2**

Vorrunde: FC Überlingen 2 - SC Göggingen 1 3 : 1

**Spielbeginn: 13:00 Uhr**

**SC GÖGGINGEN 2 – FC SCHWANDORF-WORND.NEUH. 3**

Vorrunde: FC Schwandorf-Wornd.-Neuh. 3 - SC Göggingen 2 2 : 4

**Saisonabschluss 2017 / 2018**

Am letzten Heimspieltag dieser Saison machen wir einen gemütlichen Saisonabschluss nach dem Spiel der ersten Mannschaft gegen den FC Überlingen 2 am Sonntag, 03. Juni 2018.

Ein geladen sind alle Zuschauer, Sponsoren, Freunde und Gönner des Sport-Clubs Göggingen.

**SV Denkingen 2 – SC Göggingen 1 3 : 6 (1 : 3)**

Bereits nach 4 Minuten erzielte Patrick Beck die Führung für den SCG, die Thomas Stolz in der 18. Minute ausbaute. Daniel Bezikofer erzielte in der 22. Minute für den Gastgeber den Anschlußtreffer. In der 44. Minute stellte Patrick Beck den alten Abstand wieder her. Nach der Halbzeitpause war die Erste unaufmerksam und kassierte durch Tore von Daniel Bezikofer in der 46. Minute und Niklas Wetz in der 51. Minute den Ausgleich. Doch der SCG steckte dies weg und Thomas Stolz konnte mit einem lupenreinen Hattrick in der 53., 67. und 82. Minute den Sieg für die Erste sicherstellen.

Das Spiel der 2. Mannschaft des SCG wurde wegen Verzichts des SCG mit 3 : 0 für die SG Zoznegg/Winterspüren 2 gewertet.

**53. ordentliche Jahreshauptversammlung SC GÖGGINGEN**

Alle Mitglieder und Sportfreunde sind zur 53. ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 15. Juni 2018, abends ab 20.00 Uhr im „Landgasthof Linde“ in Göggingen herzlich eingeladen.

**Die Tagesordnung umfaßt folgende Punkte:**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Tätigkeitsbericht des Spielausschussvorsitzenden
5. Tätigkeitsbericht des Jugendleiters
6. Tätigkeitsbericht der Volleyballabteilung
7. Kassenbericht
8. Bericht des 1. Vorstandes
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Wünsche und Anträge

Einwände gegen die Tagesordnung und Anträge zu Satzungsänderungen sind bis 48 Stunden vor Beginn der Versammlung schriftlich an den 1. Vorstand Lothar Müller einzureichen.

SPORT-CLUB GÖGGINGEN 1965 e.V.  
Lothar Müller, 1. Vorstand

**16. ordentliche Jahreshauptversammlung des Fördervereins SC GÖGGINGEN**

Alle Mitglieder und Sportfreunde sind zur 16. ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 15. Juni 2018, abends ab 19.00 Uhr im Vereinsheim des SCG beim Sportplatz Göggingen herzlich eingeladen.

**Die Tagesordnung umfaßt folgende Punkte:**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht des Vorstandes
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Wünsche und Anträge

Förderverein SC GÖGGINGEN  
Klaus Vorndran, 1. Vorstand

**Seniorenkreis - AW St. Nikolaus Göggingen****Krauchenwieser Park kennenlernen****Führung vom Landhaus bis zum "Kaiserstuhl"**

Die Wege sind mit feinem Kalksplit neu befestigt, aber mit Rollator nicht gut befahrbar.

Dauer: 45 min. - 60 min.

Bei schlechtem Wetter Regenschirm mitnehmen.

Sollten starke Gewitter angesagt sein, erfolgt telefonische Absage oder Bekanntgabe am Treffpunkt.

Ausgangspunkt und Abschluss: Hofschänke Krauchenwies (Familie Enzenroß)

**Treffpunkt: 8. Juni 2018, 14.00 Uhr am Adlerplatz**

**Wissenswertes****Kleinkunstbühne K3****KINO-Abende im K3**

Wer vorab über den Filmtitel informiert werden möchte, kann sich für den Email-Verteiler „KINO“ über [info@kleinkunstbuehnek3.de](mailto:info@kleinkunstbuehnek3.de) anmelden. Sie dürfen sich jedoch auch gerne überraschen lassen.

Ab sofort finden die KINO – Abende immer am ersten Freitag eines Monats statt. Die Filme die wir zeigen werden, lassen sich, wie unsere diesjährigen Theaterproduktionen, unter das Motto: „miteinander!(?)- aber wie?(!)“ einordnen. Neugierig? Dann kommen Sie doch **am 01.06.2018 um 20:00 Uhr** in die Kleinkunstbühne K3 zum **Kino-Abend**.

**Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden erwünscht.**

**Evelin Nolle-Rieder und Petra Pfaff-Fellinger- „s ischt wie´s ischt“**

Lieder und Texte von Evelin Nolle-Rieder, am Piano und der Gitarre Petra Pfaff-Fellinger.

Eigene Lieder und Chansons wechseln mit Erzählungen mitten aus dem Leben. Dabei werden schwierige Themen und auch die Politik nicht ausgelassen und der Zuschauer so auf eine Achterbahnfahrt der Gefühle mitgenommen, die neben nachdenklichen Stimmungen auch viel Platz und Raum lässt für alle Arten des Lachens. „Messerscharfe weibliche Logik, schwarzer Humor und umwerfende Komik“ (Schwäbische Zeitung) wechseln sich in rasantem Tempo und sorgen für einen vergnüglichen Abend.

**Samstag, 09.06.2018 um 20:00 Uhr - Einlass 19:00 Uhr**

Eintrittskarten AK 16,00 €, VVK 14,00 €

Kartenvorverkauf bei Winterlinger Bank, Schreibwaren Kluth, Zollern-Alb-Kurier BL, Eb, EDEKA-Markt Zick sowie unter Telefon 07577/931 952 oder unter [www.kleinkunstbuehnek3.de](http://www.kleinkunstbuehnek3.de)

**Kleinkunstbühne K3 e. V., Wilhelm-Bihler-Straße 4, 72474 Winterlingen**

**Heimatgeschichte soll vor Ort erlebt werden**

Im Rahmen des Projekts Kulturlandschaft Obere Donau stellt der Schwäbische Albverein - Oberer Donau Gau - am **Samstag, 2. Juni 2018 in Beuron**, St. Maurus die 50. heimatgeschichtliche Lehrtafel vor. An vielen kulturhistorischen Stätten des Oberen Donautals wie an ehemaligen Burgen, prähistorischen Höhlen, Kirchen und Kapellen, an geologischen Besonderheiten stehen Tafeln, die in wenigen Sätzen Geschichte vor Ort erläutern.

**Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr, vorgeschaltet ist eine Wanderung, die ab 14.00 Uhr beim Haus der Natur in Beuron beginnt.**

Nach der Begrüßung von Gauobmann Claus Bayer wird Willi Rößler die Tafel vorstellen. Frau Landrätin Stefanie Bürkle und der Vorsitzende des Schwäbischen Heimatbundes Josef Kreuzberger haben ihr Kommen zugesagt und werden Grußworte sprechen. Im Anschluss findet bei der St. Maurus Kapelle ein Stehempfang statt. Wanderer setzen die Wanderung fort und kehren auf der rechten Seite der Donau über den Maurus Felsen wieder nach Beuron zurück.

**Treffpunkt: Am Haus der Natur**

**Uhrzeit: 14:00 Uhr**

**Kleine Wanderung nach St. Maurus**

**Alte Handwerke neu entdeckt:****Kurse im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**

Im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck gibt es nicht nur historische Häuser, sondern auch alte Handwerke zu entdecken. Von Schmieden über Spinnen, Flachsen oder Korbflechten, jeden Tag zeigen Handwerker auf dem Museumsgelände ihr Können. Und da Mitmachen noch wesentlich spannender ist als „nur“ Zuschauen, können die Besucherinnen und Besucher bei den Kursen selbst Hand anlegen.

Am Samstag, den 2. Juni 2018, zeigt Weberin Gisela Stier Kindern ab 8 Jahre wie Bänder selbst gewebt werden. Mithilfe eines Gatterkamms werden von 13.00 bis 17.00 Uhr aus bunten Garnen Freundschaftsbänder, Le-sezeichen oder Schlüsselanhänger gewebt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15,00 €, inklusive Material. In der darauffolgenden Woche geht es dann ans Holz: der Schreiner- und Wagnermeister Adolf Riester schnitzt am

Samstag, den 9. Juni 2018, gemeinsam mit Kindern ab 9 Jahren. Los geht es um 13.00 Uhr, bis 17.00 Uhr. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder hier nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen, die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 € pro Team (ein Kind plus ein Erwachsener).

Für die Erwachsenen steht die Sense im Mittelpunkt. Am Freitag, den 8. Juni 2018, kann man zwischen 14.00 und 17.00 Uhr, das richtige Dangeln der Sense erlernen. Am nächsten Vormittag, 9. Juni 2018, wird dann zwischen 9.00 und 13.00 Uhr mit der Sense gemäht – wie früher. Die Kursgebühren betragen jeweils 20,00 € pro Person. Mitzubringen sind ein Dangelstock, falls vorhanden, sowie eine Sense. Für alle Kurse ist eine Anmeldung unter 07461 926 3204 notwendig.

Einen Einblick in die Vergangenheit erlaubt auch das KISS-Kino am Mittwoch, den 6. Juni 2018. Gezeigt wird die deutsch-französische Filmproduktion „Schlafes Bruder“ von 1995: Elias ist anders als die Bewohner des kleinen Bergdorfs. Er hat eine Verbindung zur Musik, die nicht von dieser Welt zu sein scheint. Seine Auserwählte Elsbeth muss ständig mit Elias Liebe zur Musik rivalisieren. Gefahr droht dem Liebespaar auch von Elsbeths Bruder Peter, der durch seine Eifersucht beinahe das ganze Dorf in den Abgrund stürzt. Beginn der Filmvorführung ist 19.30 Uhr, Filmfreigabe ab 12 Jahren. Der Eintritt kostet 6,50 €, für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren 3,00 €. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

## Donaubergland

### Der Donaubergland-Wanderbus kommt Neues Freizeitbus-Projekt ab Juni

Am kommenden Sonntag, 3. Juni 2018 startet im Landkreis Tuttlingen ein neues "Freizeitbus-Projekt", der "Donaubergland-Wanderbus". In der Testphase bis Ende Oktober fährt jeden Sonntag und an den Feiertagen von Tuttlingen/Spaichingen/ Aldingen aus dreimal am Tag ein Bus, mit dem Ausflügler und Wanderer an ausgewählte Plätze im Donaubergland fahren können, die sonst nicht direkt mit den regulären Buslinien erreichbar sind. Landkreis Tuttlingen, der Nahverkehrsverbund TUTicket und die Donaubergland GmbH wollen damit gemeinsam einen neuen Service in der Wanderregion Donaubergland bieten und Ausflügler und Wanderer dazu animieren, an Sonn- und Feiertagen mal das Auto stehen zu lassen und dafür Bus und Bahn für ihre Wanderungen, Spaziergänge und Ausflüge zu nutzen.

Der erste Bus startet in Tuttlingen jeweils um 8.20 Uhr am Bahnhof auf die erste Runde (und wieder zurück). Der zweite Bus um 12.20 Uhr auf die selbe Runde (und wieder zurück) und die dritte und letzte Fahrt beginnt in Tuttlingen um 16.20 Uhr (und zurück). Gruppen müssen sich bis 5 Tage vor der Fahrt anmelden (online bei TUTicket.de möglich).

Die Fahrt führt damit dreimal am Tag über Wurmlingen auf den Rußberg und den Risiberg, dann über Dürbheim nach Spaichingen (bis Wanderweg Heubergdamm / Bleiche) und weiter über Aldingen nach Denkingen aufs Klippeneck und dieselbe Strecke wieder zurück. Von Aldingen aus besteht auch Anschluss an die Linie 43 nach Gosheim (von dort zu Fuß zum Lemberg). Die Fahrzeiten sind so abgestimmt, dass in Tuttlingen (aus allen Richtungen), in Spaichingen und in Aldingen jeweils komfortable Anschlüsse an den Zug möglich sind.

Alle wichtigen Informationen dazu, die Fahrpläne und eine Haltestellen-Übersicht sowie die Wandervorschläge für den Wanderbus gibt es im Internet auf [donaubergland.de](http://donaubergland.de) und [tuticket.de](http://tuticket.de), ebenso im handlichen Flyer zum "Donaubergland-Wanderbus". Diese gibt es auf den Rathäusern im Donaubergland, Tourist-Infos, in Gaststätten und bei der Donaubergland GmbH oder im Internet zum Download.

## Schwäbischer Albverein

### Ortsgruppe Scheer

#### Seniorenwanderung von Hettingen nach Gammertingen.

Am **06.06.** startet die Mittwochswanderung des Albvereins Scheer auf dem Hohenzollrischen Bahnhof in Sigmaringen um 13.14 Uhr! Wir fahren mit der Landesbahn bis nach Hettingen, dort steigen wir aus dem Zug und wandern auf dem Lauchert Radweg nach Gammertingen. Dort gibt es noch eine kleine Ortsbesichtigung. Um 17.10 Uhr ist die Rückfahrt vom Gammertinger- Bahnhof nach Sigmaringen!

**Treffpunkt in Scheer auf dem Parkplatz beim Hofgarten-Centrum 12.30 Uhr!!!**

Die Fahrt nach Sigmaringen erfolgt mit PKW zum Hohenzollrischen Bahnhof " Zug fährt pünktlich um 13.14 Uhr in Richtung Hettingen!!!

Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste und herzlich willkommen. Weitere Auskünfte erteilt der Wanderführer unter Tel. 07572/ 3935

## Kulinarische Stadtführung durch Meßkirch

Am Freitag, den 08.06.2018 veranstaltet die Stadt Meßkirch zusammen mit den Restaurants Froben und Adler-Leitishofen wieder eine kulinarische Stadtführung. Bei einem Spaziergang durch die historische Altstadt, die St. Martins Kirche und das Schloss Meßkirch erfahren Sie auf unterhaltsame Art Wissenswertes über das Städtchen. Nebenbei wird Ihnen ein 4-Gänge-Menü mit Spezialitäten aus der Region serviert. Je nach Witterung genießen Sie z.B. den Aperitif im Hofgarten und das Dessert im historischen Ratssaal.

Die Führung beginnt im Hofgarten, wo die Teilnehmer mit Vorspeisen wie beispielsweise "Gebeizter Lachs im Flädlemantel", "Mariniertes Grillgemüse mit Ziegenfrischkäse" und "Scheiben vom Roastbeef mit Sauce Rouille" begrüßt werden. Anschließend folgt eine Besichtigung des Renaissanceschlosses, bei der in den historischen Gemäuern eine Suppe der Saison serviert wird. Beide Gänge werden vom Restaurant Adler-Leitishofen angeboten. Nach der Besichtigung der Stadtpfarrkirche St. Martin führt der Hauptgang "Tranchen vom Schweinefilet an badischem Stangenspargel" die Teilnehmer in das Restaurant Froben. Zum Abschluss wird das Dessert im historischen Saal des Rathauses serviert.

Die kulinarische Stadtführung dauert ca. 4 Stunden und kostet 58,00 € pro Person. Im Preis inbegriffen sind dabei die Stadt- und Schlossführung, das 4-Gänge-Menü und die Tischgetränke. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr im Hofgarten, bei schlechter Witterung jedoch im Torbogen. Tickets sind in der Tourist-Information der Stadt Meßkirch erhältlich. Nähere Informationen gibt es unter der Nummer: 07575/20647, [schnall@messkirch.de](mailto:schnall@messkirch.de). Die kulinarische Stadtführung ist fester Bestandteil im Führungsangebot der Stadt Meßkirch und kann von Gruppen jederzeit individuell gebucht werden.

## Haus der Natur

**Lippachtal. Wanderung Kraftorte in der Natur.** Samstag, 9. Juni, 13 Uhr Für einige Stunden dem Alltag entfliehen und der Natur wieder ein Stück näher kommen.

Wanderstrecke: ca. 3-4 Stunden, 8 km. Treffpunkt: Parkplatz Lippachmühle; Anmeldung und Information bei der Wanderführerin: Ancilla Hipp, Tel.: 07463/8641, [c.hipp.hipp@web.de](mailto:c.hipp.hipp@web.de).

**Kolbingen. Buntes Geflatter, Schmetterlinge auf dem Heuberg.** Sonntag, 10. Juni, 14 bis ca. 16 Uhr

Bei einem Spaziergang können die Teilnehmer unsere heimischen Schmetterlinge kennen lernen, aus der Nähe betrachten und einen Einblick in ihre Lebensweise bekommen. Die Exkursion findet nur bei sonnigem Wetter statt. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Treffpunkt: Parkplatz beim Spielplatz zur Kolbinger Höhle; Leitung: Kerstin Müller-Schibor; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 7. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de).

**Leibertingen. Der Rote Milan. Ein „seltener“ Greifvogel unserer Heimat.** Sonntag, 10. Juni, 10 bis 12 Uhr

Mit dem Roten Milan besitzen wir eine der besonderen Greifvogelarten der Welt in unserer Heimat. Warum und wieso gerade hier unsere Raumschaft zum Erhalt dieser Art so wichtig ist, erklärt Greifvogelexperte Armin Hafner bei einer kleinen Wanderung über die Hochfläche bei Leibertingen. Bitte Fernglas mitbringen! Treffpunkt: Parkplatz Segelflugplatz Leibertingen; Leitung: Armin Hafner

Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 7. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, [info@nazoberedonau.de](mailto:info@nazoberedonau.de).

**Kolbingen. Die Heilkraft der Pflanzenseelen.** Sonntag, 10. Juni, 9:30 Uhr

Bei einem Rundgang entlang heimischer Flure begegnen den Teilnehmern interessante Kräuter. Sie lernen die Pflanzengeister dieser Kräuter



und ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten kennen. Wanderstrecke: ca. 2 Stunden; Treffpunkt: Sportplatz Rotlaub Kolbingen; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer: Hildebert Hipp, Tel.: 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

#### **Gosheim. Exkursion Hitze, Sturm und Wolkenbruch - Wie Pflanzen mit dem Wetter klarkommen.** Sonntag, 10. Juni, 15 Uhr

Wie kommen eigentlich die Pflanzen mit den Wetterkapriolen klar? Was machen sie, wenn etwa die Sonne erbarmungslos vom Himmel brennt oder sich wahre Sturzbäche über die Erde ergießen? Wer sich dafür interessiert, ist herzlich eingeladen zu einer rund einstündigen Naturführung. Treffpunkt: Weißes Kreuz Gosheim; Leitung: Judith Engst, Dipl.-Forstwirtin; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 7. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

#### **Offene Sprechstunde für Angehörige von Suchtkranken**

Die Suchtberatungsstelle Sigmaringen bietet immer einmal im Monat eine offene Sprechstunde für Angehörige von Suchtkranken an.

Das Angebot richtet sich an alle Angehörigen (Ehe- bzw. Lebenspartner/innen, erwachsene Geschwister, Jugendliche und erwachsene Söhne/Töchter von suchtkranken Eltern), die Fragen im Zusammenhang einer Suchterkrankung klären und sich über Hilfsangebote für sich selbst und den/die Betroffenen informieren möchten.

Eine Anmeldung für diese Sprechstunde ist nicht erforderlich.

Das Angebot ist kostenfrei und steht selbstverständlich unter Verschwiegenheit.

Der Termin für die nächste Sprechstunde ist am Montag, den 11.06.18 von 16.00 – 17.00 Uhr an der Suchtberatungsstelle, Karlstr. 29 in Sigmaringen.

Der darauffolgende Termin ist am 09.07.2018 von 16.00 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter Tel. 07571-4188 (Suchtberatungsstelle) oder Mail suchtberatung-sigmaringen@agi-freiburg.de.

#### **MachMit!Award für soziales Engagement**

##### **Jugendliche können sich bis 13. Juli für den Jugenddiakoniepreis bewerben**

Bis zum 13. Juli können sich Jugendliche, die sich sozial in Baden-Württemberg engagieren, für den MachMit!Award, dem Jugenddiakoniepreis der Diakonie in Württemberg, bewerben. Der jetzt zum zwölften Mal verliehene Preis ist mit insgesamt 7.000 Euro dotiert und fördert das soziale Engagement von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Bestehende soziale Initiativen und engagierte Gruppen werden mit dem Preis gestärkt und bestätigt. Darüber hinaus gibt der Jugenddiakoniepreis Impulse für neue Initiativen im sozialen Engagement von jungen Menschen. Getragen und finanziell unterstützt wird der Jugenddiakoniepreis von der Diakonie Württemberg, dem Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Baden, dem Evangelischen Jugendwerk in Württemberg, dem diakonischen Unternehmen Die Ziegler'schen sowie dem Jugendradio bigFM.

Bewerben können sich Jugendliche in zwei Altersklassen: zwischen 13 und 17 und junge Erwachsene zwischen 18 und 27 Jahren. In beiden Altersstufen sind je drei Preise zu gewinnen: 1. Preis: 2.000 Euro, 2. Preis: 1.000 Euro und 3. Preis: 500 Euro. Das Projekt muss in Baden-Württemberg stattfinden, kann für den MachMit!Award neu gestartet werden oder bereits laufen. Teilnehmen können alle Projekte, bei denen soziales Engagement gefragt ist: Ob Hilfeleistungen für ältere Menschen, Kinder, Jugendliche oder einfallreiche Sammelaktionen für verschiedene Projekte, beispielsweise eine kreative Handy-Aktion, Unternehmungen mit älteren oder behinderten Menschen oder Orangen-Verkauf für den guten Zweck. Der Bewerbungsschluss ist am 13. Juli 2018.

Die Gewinner werden zur Preisverleihung am 13. Oktober 2018 nach Ludwigsburg zur Veranstaltung des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg YOUNIFY 2018 eingeladen.

Weitere Informationen zum MachMit!Award unter [www.jugenddiakoniepreis.de](http://www.jugenddiakoniepreis.de)

#### **Kulturlandschaft des Jahres Obere Donau 2018**

##### **Hofführung für interessierte Bürger**

Sie prägen unsere Kulturlandschaft, die Landwirte mit ihrer Tierhaltung, der Bewirtschaftung von Wiesen und Äckern und seit neuerer Zeit auch durch die Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen und Wirtschaftsdüngern.

Im Rahmen der Veranstaltungen zur Kulturlandschaft Obere Donau und der Landesinitiative Gläserne Produktion organisiert der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Sigmaringen zwei Hofführungen auf benachbarten, landwirtschaftlichen Betrieben. Die Landwirte Alfred Berger und Eberhard Reiner aus Mieterkingen stellen am **Freitag, den 15. Juni 2018**, von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr ihre landwirtschaftlichen Betriebe vor. Treffpunkt ist auf dem Betrieb Berger, Lagerhausweg 14, 88518 Herberlingen-Mieterkingen. Alfred Berger wird durch seinen Milchviehstall führen und einen Einblick in die Milcherzeugung und die Fleckviehzucht geben. Eberhard Reiner erklärt, wie die Gülle in einer Biogasanlage energetisch verwertet wird.

Eine Anmeldung unter Tel. 07571/102-8642 oder per E-Mail an [Cordula.Keller@Irasig.de](mailto:Cordula.Keller@Irasig.de) ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

#### **ABSH e.V. Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.**

##### **Endlich wieder lesen können**

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben –

Endlich wieder selbstständig und flüssig lesen und Fotos anschauen können – und das ohne großes technisches Verständnis...egal, wie alt Sie sind. Gerade Medikamentenbeipackzettel sind für viele eine echte Herausforderung, aber auch normal Gedrucktes, das auch mit Brille nicht mehr entziffert werden kann. Außerdem möchte ja man auch mal wieder den üppigen Kontostand selbst und ohne Dritte erfahren. Die Hilfsmittelfirma HEDO aus München-Feldkirchen dürfen wir in Person des Herrn Günter Henle als Gast begrüßen. Herr Henle wird diverse technische Hilfsmittel wie z. B. ein Bildschirmlesegerät oder Vorlesegerät allen Anwesenden präsentieren und erläutern. Es handelt sich nicht um eine Verkaufsveranstaltung. Wie Sie Ihre Hilfsmittel erhalten, werden Sie natürlich auch genauestens erklärt bekommen bei unserem nächsten Offenen Treffen **am Samstag, den 16. Juni 2018 im Hotel Traube, Fürst-Wilhelm-Str. 19 (Fußgängerzone), 72488 Sigmaringen ab 14:30 Uhr**. Zudem werde ich auch gerne den Strichcodeleser der Hilfsmittelfirma Synphon vorstellen. Dieses Hilfsmittel ist eine große Erleichterung im Haushalt.

Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, Konstanz dem Bodenseekreis und dem Alb-Donau-Kreis und natürlich an unsere zahlreichen Mitglieder aus der genannten Region. Kommen Sie einfach unverbindlich vorbei und erfahren Sie natürlich auch, dass ein Schwerbehindertenausweis wegen Seheinschränkung sehr hilfreich ist. Das Thema Augenlicht steht neben dem persönlichen Austausch untereinander natürlich im Mittelpunkt.

Um besser planen zu können, würde ich mich freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse Ihre Marita Bürmann-Eigler, 1. Vorsitzende der ABSH e.V. Tel.: 07427-466 0375 (gerne auch auf den Anrufbeantworter), E-Mail: [buero@abs-hilfe.de](mailto:buero@abs-hilfe.de), Internet: [www.abs-hilfe.de](http://www.abs-hilfe.de)

#### **vlf Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen e.V.**

##### **Von Champignons bis Tipi Zelt**

Der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen (VLF) startet am Mittwoch, den 27. Juni 2018 zu einer eintägigen Fahrt. Dieses Jahr geht es in den Raum Münsingen und Bad Urach. Erste Station ist der Betrieb von Frank Geiselhart einem ehemaligen Technikerschüler, der in Hayingen-Ehestetten eine Champignonzucht aufgebaut hat. Danach fahren wir nach Münsingen weiter. Hier erwartet uns ein TrÜp-

guide, der mit uns über den ehemaligen Truppenübungsplatz fährt und berichten wird, wie diese über 6.000 ha große Fläche heutzutage genutzt wird. Anschließend geht es weiter nach Bad Urach zum Hofgut Hohenfels, einem Zuchtbetrieb der Rinderunion Baden-Württemberg. Der Betrieb hat außerdem Ferienwohnungen, Pensionspferdehaltung und bietet für verschiedene Gelegenheiten eine Festscheune an. Hier werden wir Mittagessen. Dieses liefert Familie Mayer vom Sonnenhof, einem landwirtschaftlichen Betrieb mit Mastschweinehaltung, Hofladen und Catering. Herr Mayer wird danach auch seinen Betrieb vorstellen. Anschließend geht es zurück nach Münsingen zum Hofgut Hopfenburg, einem Betrieb mit besonderen Übernachtungsmöglichkeiten, z.B. im Schäfer- oder Zirkuswagen, Tipi Zelt oder einer Jurte. Nach einem Betriebsrundgang können wir noch selbstgebackenen Kuchen genießen. Zu dieser Fahrt sind Mitglieder und Gäste herzlich willkommen. Um Anmeldung mit Angabe des Zusteige Ortes bis 18. Juni wird gebeten. Telefon-Nr. 07571/102-8641 oder per mail unter gabriele.seifried@lrasig.de

#### Abfahrt:

7.00 Uhr Sigmaringen, Kreisverkehrsbetriebe (Gorheimer Allee 2)  
7.20 Uhr Herbertingen beim Zollhaus

## Musik-Festwochen Donau-Oberschwaben

**Freitag, 29. Juni 2018 - 19.00 Uhr**

Ostrach, Open-Air vor der Kirche St. Pankratius  
(Bei schlechter Witterung im Pfarrheim)

**Mit allen Sinnen genießen!**

**Elbeblech Bläserquintett**

Werke von Bach, Bruckner, Joplin, Gardel und Gershwin

**Vorverkauf:** Gemeinde Ostrach, Hauptstr. 19, 88356 Ostrach

Tel. 07585/300-12

**VVK: 22,- €/ AK: 24,- €** (Kinder bis 14 J. jeweils frei)

## Süchtig sein

**Die Selbsthilfekontaktstelle der AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben zeigt großes Kino**

Die Sucht ist eine moderne Volkskrankheit. Sie ist kein Randproblem der Gesellschaft, sondern betrifft viele Menschen in Deutschland. Süchtig sein heißt, niemals genug zu kriegen, nie zufrieden zu sein und für wenige Momente des Wohlbefindens den Preis zunehmender Unfreiheit zu bezahlen. Abhängigkeit von Suchtmitteln und Suchtverhalten sind häufig mit dramatischen persönlichen Schicksalen verbunden und betreffen den Abhängigen ebenso wie Familienangehörige, Freunde oder Kollegen. Meist ist man sich der eigenen, sich unbemerkt entwickelnden Sucht gar nicht bewusst. Und süchtig sein kann man nach vielem: nach Fernsehen, Einkaufen, nach dem Glücksspiel, Alkohol, Drogen, nach Essen, Arbeit, Computer, dem Smartphone und dem Internet.

Abhängigkeitserkrankungen sind schwere chronische Krankheiten, die zu erheblichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen und vorzeitiger Sterblichkeit führen können. Für die Sucht gibt es meist viele Ursachen. Tobias Nestle, Diplom-Sozialpädagoge von der AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben: "Individuelle Vorbelastungen, bestimmte Lebensumstände, Erfahrungen im Umgang mit anderen Menschen, Störungen im emotionalen Gleichgewicht, Einfluss einer wichtigen Bezugsperson, aber auch die Verfügbarkeit von Suchtstoffen können Gründe sein, um immer mehr der Sucht zu verfallen."

Drogenkonsum kann mit schwerwiegenden Gesundheitsschäden einhergehen, nicht nur wegen der Substanz, sondern auch wegen der Verunreinigungen der Spritzen. Hauptsächlich werden Abhängigkeiten von Cannabinoiden und Opiaten in den Suchtkrankenhäusern behandelt. "Das Abhängigkeitspotenzial von Opiaten ist extrem hoch. Bereits wenige Stunden nach dem letzten Konsum kommt es zu Entzugserscheinungen. Körperliche Symptome können von Schweißausbrüche, Zittern, Schwächegefühle, Gliederschmerzen, Magenkrämpfe und Übelkeit sowie Kreislaufstörungen, Temperaturschwankungen bis hin zu lebensbedrohlichen Zuständen mit schweren Krampfanfällen und akuten Geistesstörungen reichen", betont der Diplom-Sozialpädagoge.

Ein Ausstieg aus der Sucht eröffnet aber neue Lebensperspektiven und die Möglichkeit, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie die Lebenszufriedenheit zu verbessern. Flächendeckend treffen sich Selbsthilfegruppen zu verschiedenen Themen rund um die Sucht. Der Soziale Dienst der AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben berät AOK-Versicherte individuell zu Themen rund um die Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten. "Dabei arbeiten wir eng mit den Institutionen zusammen und vermitteln Kontakte", so Tobias Nestle weiter und ergänzt: "In unseren Beratungsgesprächen im Sozialen Dienst vermitteln wir Erkrankte an die regionalen Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen. Dabei können wir auf ein gutes Netz von Unterstützungsangeboten zurückgreifen. Der erste und wichtigste Schritt ist, sich Hilfe zu holen."

Um auf Suchterkrankungen und deren Folgen hinzuweisen und die Menschen in der Region zu sensibilisieren, geht die AOK-Selbsthilfekontaktstelle Bodensee-Oberschwaben deshalb neue Wege und veranstaltet zusammen mit den Kinos in Überlingen, Bad Saulgau und in Weingarten eine **Kinoreihe**. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am

Montag, 4. Juni 2018, Kulturzentrum Linse Weingarten (Beginn 19 Uhr!)

Dienstag, 5. Juni 2018, Cine-Greth Überlingen

Mittwoch, 6. Juni 2018, Kino Bad Saulgau

sorgt das Film-Highlight **Die Beste aller Welten** für einen neuen ungewöhnlichen Blickwinkel auf den Alltag mit einer Suchterkrankung. "Die Beste aller Welten" ist die wahre Geschichte einer drogenabhängigen Mutter, der abenteuerlichen Welt ihres Kindes und ihrer Liebe zueinander. Der siebenjährige Adrian erlebt eine Kindheit im außergewöhnlichen Milieu einer Drogenszene am Rand einer österreichischen Stadt und mit einer Mutter zwischen Fürsorglichkeit und Drogenrausch. Wenn er groß ist, möchte er Abenteurer werden. Trotz allem ist es für ihn eine behütete Kindheit, die beste aller Welten. Er ist kein unglückliches Kind. Helga ist eine liebevolle Mutter, spielt mit ihm Fußball, erzählt ihm Zaubermärchen, bestärkt ihn. Bis sich die Außenwelt nicht mehr länger aussperren lässt. Helga weiß, sie muss clean werden, um ihren Sohn nicht für immer zu verlieren.

**So geht es weiter:**

**Vergiss mein nicht** ist ein deutscher Dokumentarfilm aus dem Jahr 2012. David Sieveking zeigt die letzten Lebensjahre seiner eigenen Mutter Gretel, die an der Alzheimer-Krankheit erkrankt ist.

Freitag, 21. September 2018, Kulturzentrum Linse Weingarten

Montag, 24. September 2018, Kino Bad Saulgau

Dienstag, 25. September 2018, Cine-Greth Überlingen

**Ich und Earl und das Mädchen** ist die bewegende Geschichte von Greg. Greg ist siebzehn und hält sich am liebsten aus allem raus. Soziale Kontakte vermeidet er, wo immer es geht. Stattdessen dreht er mit seinem einzigen und ziemlich verpeilten Kumpel Earl verrückte Versionen von Filmklassikern. Bis seine Mutter ihn mehr oder weniger dazu zwingt, Zeit mit der unheilbar kranken Rachel zu verbringen.

Montag, 22. Oktober 2018, Kulturzentrum Linse Weingarten

Dienstag, 23. Oktober 2018, Kino Bad Saulgau

Mittwoch, 24. Oktober 2018, Cine-Greth Überlingen

## Der VdK-Ortsverband informiert:

**Behindertenparkplätze zugesperrt?**

**VdK-Hinweiskarte schafft Abhilfe**

Oft sind Falschparker auf Behindertenparkplätzen ein Ärgernis, denn etliche Autofahrer stellen bewusst, aus Gedankenlosigkeit oder Unwissenheit ihr Auto auf den speziell gekennzeichneten Behindertenparkplätzen ab. Diese sind jedoch ausschließlich den Menschen mit „aG“ (außergewöhnlich gehbehindert) oder „Bl“ (blind) im Schwerbehindertenausweis vorbehalten, zudem Menschen mit beidseitiger Fehlbildung der Gliedmaßen, bei angeborenem Fehlen von Gliedmaßen oder vergleichbaren Funktionseinbußen. Keine Rolle spielt, ob die Betroffenen selbst am Steuer sind. Wichtig: Die Berechtigten müssen ihren speziellen Parkausweis hinter der Windschutzscheibe auslegen. Sonst können auch sie ein 35-

Euro-„Knöllchen“ bekommen und abgeschleppt werden. Doch die Drohung mit einem Verwarnungsgeld nützt dem Schwerstbehinderten, der einen „fehlbelegten“ Behindertenparkplatz vorfindet, nichts, wenn kein Ordnungshüter vor Ort ist. Daher gibt der Sozialverband VdK gelbe Hinweis-karten heraus, die man den Falschparkern hinter die Wischblätter stecken und sie zum Nachdenken anregen kann. Erhältlich sind sie in der Stuttgarter Landesgeschäftsstelle: g.petri@vdk.de (0711) 61956-34

## Feuer und Flamme für das Donautal

Das Donautal erfreut sich bei Erholungssuchenden und Touristen immer größerer Beliebtheit. Dabei bietet das Donautal eine ganz besondere Vielfalt an Erlebnismöglichkeiten aber auch an naturräumlicher Vielfalt. Der schnelle Wechsel von heißen, trockenen Felsen und schattigen, feuchten Tobeln hat einen wahren Hotspot der Artenvielfalt geschaffen. Wenn Besucher jedoch nicht nur Feuer und Flamme sind diese Vielfalt zu entdecken, sondern mit Feuer und Flamme ihr mitgebrachtes Vesper zubereiten, dann ist diese Vielfalt in Gefahr. Wilde Feuerstellen können nicht nur einen Waldbrand auslösen, sondern zerstören auch ohne Großbrand hoch sensible Lebensräume. Ein Feuer in einer Höhle wird zum Beispiel keinen Waldbrand auslösen. Der durch die Felsritzen abziehende Rauch tötet jedoch alle darin lebenden Tiere, von der Höhlenspinne bis zur Fledermaus. Eine Feuerstelle auf einem Felskopf vernichtet nicht nur Teile eines höchst seltenen Lebensraumes, sondern düngt durch Ascheflug auch über die eigentliche Brandstelle hinaus, einen Pflanzenlebensraum, der sich durch absolute Nährstoffarmut auszeichnet.

Armin Hafner vom Naturpark Obere Donau und Markus Ellinger, Ranger am Naturschutzzentrum Obere Donau, haben sich deshalb zum Ziel gesetzt in den nächsten Tagen so viele wilde Feuerstellen wie möglich zu beseitigen. Denn bereits vorhandene Feuerstellen senken die Hemmschwelle selbst auch ein Feuer zu machen. Hafner und Ellinger freuen sich über jeden Wanderer, Radfahrer und sonstigen Besucher des Naturparks Obere Donau, der selbst mit Hand anlegt und eine wilde Feuerstelle aufräumt.

Wer eine offizielle Feuerstelle auf seiner Wanderroute sucht kann sich gerne an das Haus der Natur in Beuron wenden. Dort gibt es seit Anfang Mai auch die neue Ausstellung „Abenteuer Vielfalt“ zu sehen. Die befasst sich nicht nur mit den besonders schützenswerten heimischen Tier- und Pflanzenarten, sondern erklärt auch, wie man in dieser atemberaubenden Natur eigene Abenteuer erleben kann, ohne diese zu schädigen.

## WM für alle: Poster zeigt „Die Mannschaft“ in Gebäuden Unterstützt durch Aktion Mensch und DFB übersetzen Mühlezeitung und Deaf Fanclubs die Namen der Nationalspieler in Namensgebärden

Zur Fußball-WM gibt die Mühlezeitung der Haslachmühle (Die Ziegler-schen) in Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch, dem Deutschen Fußballbund (DFB) und dem Dachverband Deutscher DEAF Fanclubs e.V. (DDDF) ein Poster mit den Namen der deutschen Nationalspieler in Gebäuden heraus. Das Poster trägt dazu bei, dass auch Menschen mit Handicaps am Thema Fußball und somit am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Das Poster ist ab sofort kostenlos online erhältlich.

Erarbeitet wurde das Poster von jungen Redakteuren der Mühlezeitung, die Schülerzeitung der Haslachmühle. Bei der Übersetzung von Lautsprache in die Namensgebärden flossen Name, Aussehen, Spielposition oder Eigenheiten der Spieler ein. Manuel Neuer wird mit der Gebärde für „neu“ dargestellt, Thomas Müller wegen seiner positiven Art mit der Gebärde für „Lachen“. Die jungen Redakteure haben die Namensgebärden für das Poster zusammen mit dem DDDF, dem Dachverband deutscher gehörloser Fußballfans, erarbeitet. Entstanden ist ein gemeinsamer Vorschlag, wie sich Fußballbegeisterte gemeinsam über die WM verständigen können. Gefördert wurde das Projekt dabei von der Aktion Mensch und dem DFB. Das WM-Poster ist ab sofort bei Aktion Mensch unter [www.aktion-mensch.de/bildungsservice](http://www.aktion-mensch.de/bildungsservice) kostenlos erhältlich. Wer die Mühlezeitung finanziell unterstützen möchte, kann das WM-Poster in einer hochwertigeren Auflage für fünf Euro (ungefalzt, dickeres Papier) direkt bei den Ziegler-schen erwerben: [www.muehlezeitung.de](http://www.muehlezeitung.de)

## Über Unterstützende Kommunikation und Deutsche Gebärdensprache

Die Redaktion der Mühlezeitung benutzt üblicherweise die in der Haslachmühle entwickelte Gebärdensammlung „Schau doch meine Hände

an“. Sie wird ohne Grammatik oder Satzstellung in der Unterstützten Kommunikation (UK) begleitend zur Lautsprache verwendet und erleichtert Menschen, die nur schwer mit Schrift- oder Lautsprache umgehen können, beispielsweise aufgrund einer Behinderung die Kommunikation. Auch die Namensgebärden der Nationalspieler sind Gebärden der unterstützten Kommunikation. Diese Gebärdensammlung ist nicht mit der Deutschen Gebärdensprache (DGS) vergleichbar. Die DGS, mit der schwerhörige oder gehörlose Menschen kommunizieren, ist eine vollwertige und anerkannte Sprache. In dieser gibt es bereits viele Gebärden aus dem Genre Fußball wie Bundestrainer, Flanke, Ablösesumme sowie die Namen der Liga-Vereine.

## Über die Ziegler-schen und die Haslachmühle

Die Haslachmühle der Ziegler-schen ist eine Einrichtung für Menschen mit einer Hör-Sprachbehinderung und einer geistigen Behinderung in Ober-schwaben. Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit Internat besuchen rund 200 Kinder und Jugendliche. Ihre Schülerzeitung, die „Mühlezeitung“, wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. Die Einrichtung ist besonders wegen ihrer Pionierarbeit auf dem Gebiet der „Unterstützten Kommunikation“ (UK) bekannt. Die vornehmlich im süddeutschen Raum verbreitete Gebärdensammlung „Schau doch meine Hände an“ wurde hier entwickelt. Die Kooperation der „Mühlezeitung“ mit der Aktion Mensch hat zum Ziel, dass möglichst viele Menschen ihre Fußballbegeisterung ohne Kommunikationsbarrieren miteinander teilen können.

## Über den Dachverband Deutscher DEAF Fanclubs (DDDF)

Seit 2013 organisieren sich hörbehinderte Fußballfans aller Vereine von Bundesliga bis Regionalliga im Dachverband Deutscher DEAF-Fanclubs e.V. Der Begriff DEAF wurde bewusst aus dem Englischen (deaf = gehörlos, hochgradig hörbehindert, taub) gewählt, da er im Englischen nicht nur den Hörverlust beschreibt, sondern auch die kulturelle Gebärdensprachgemeinschaft definiert. Der DDDF versteht sich als Experten in eigener Sache für Institutionen, Vereine und hörgeschädigte Fußballfans und setzt sich für deren Bedürfnisse rund um das Thema inklusives Stadionerlebnis ein. Einmal im Jahr treffen sich Vertreter der DEAF-Fanclubs mehrere Tage auf der Bundesversammlung und erarbeiten in Workshops verschiedene aktuelle Themen. Ihre Wertschätzung lässt sich damit bestätigen, dass der DDDF eng mit der BundesBehindertenFanarbeits-Gemeinschaft, der Beratungsstelle für Inklusion im Fußball, dem DFB, der DFL und der Aktion Mensch zusammenarbeitet. So unterstützt die Aktion Mensch beispielsweise die Bundesversammlung, aus dem der Anforderungskatalog für die Fußballvereine hervorgeht, der die Bedürfnisse der gehörlosen Fans zusammenfasst.

## Über die Aktion Mensch e.V.

Die Aktion Mensch e.V. ist die größte private Förderorganisation im sozialen Bereich in Deutschland. Seit ihrer Gründung im Jahr 1964 hat sie mehr als vier Milliarden Euro an soziale Projekte weitergegeben. Ziel der Aktion Mensch ist, die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen zu verbessern und das selbstverständliche Miteinander in der Gesellschaft zu fördern. Mit den Einnahmen aus ihrer Lotterie unterstützt die Aktion Mensch jeden Monat bis zu 1.000 Projekte. Möglich machen dies rund vier Millionen Lotterieteilnehmer. Zu den Mitgliedern gehören: ZDF, Arbeiterwohlfahrt, Caritas, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonie, Paritätischer Gesamtverband und die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland. Seit Anfang 2014 ist Rudi Cerne ehrenamtlicher Botschafter der Aktion Mensch.

## Über den DFB und die DFB-Stiftung

Deutschlands älteste Fußballstiftung, die DFB-Stiftung Sepp Herberger, setzt ebenfalls einen Schwerpunkt auf inklusiven Fußball. So fördert sie bereits im elften Jahr die Blindenfußball-Bundesliga. Am 2./3. Juni reist die Blindenfußball-Nationalmannschaft nach St. Petersburg, wo sie bei zwei Spielen auf die russische Blindenfußball-Nationalmannschaft treffen wird.

## Preisverleihung Schülerwettbewerb „Mode gestern-heute-morgen“

Die Initiative Handarbeit e.V. schreibt jährlich in Kooperation mit dem Fachverband ...textil.. e.V. einen Schülerwettbewerb in einem der 16 Bundesländer aus. In diesem Schuljahr wurde der Schülerwettbewerb in Baden-Württemberg, unterstützt vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, mit dem Thema „Mode gestern-heute-morgen“ durchgeführt.

Im Rahmen des Wettbewerbs sollen die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt werden mit textilen Materialien gestalterisch tätig zu werden und Freude am kreativen Tun zu finden. Bewertet werden die Originalität der Ideen, die Auswahl der Materialien und Farben sowie die technischen Fähigkeiten- und Fertigkeiten. Darüber hinaus soll das gemeinsame Tun, die Freude an der Beschäftigung mit textilen Materialien und die Wertschätzung alter Kulturtechniken sowie deren Transformation ins Jetzt und/oder das Entwickeln von Visionen für zukünftige Modeideen gefördert werden. Die Gewinner des Wettbewerbs aus den unterschiedlichen Schularten wurden am 17.05.18 zur Schlussveranstaltung in die Musikhalle nach Ludwigsburg eingeladen. Auf dem Programm stand am Vormittag ein inspirativer Workshop, der von der diplomierten Textildesignerin Nanna Aspholm-Flik aus Stuttgart geleitet wurde. Die Gewinnerarbeiten und die während des Workshops entstandenen Werke wurden in einer Ausstellung in der Musikhalle präsentiert. Bei der Schlussveranstaltung des Wettbewerbs mit Preisverleihung am Nachmittag wurden die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrerinnen durch das Überreichen wertvoller Geld- und Sachpreise sowohl von Herr Eberhardt (Geschäftsführer der Initiative Handarbeit e.V.) als auch von Frau Prof. Dr. Rusch von der PH Karlsruhe (1. Bundesvorsitzende des Fachverbandes ...textil..e.V.) geehrt. Beide lobten das große Engagement und die überdurchschnittliche Motivation der Teilnehmer. Die eingereichten Arbeiten zeigen, dass textile Kulturtechniken im schulischen Leben wertgeschätzt werden und bezeugen darüber hinaus, dass an Schulen die Möglichkeit für die Behandlung textiler Themen im Unterricht gegeben ist. Insbesondere die Verknüpfung des Themas „Mode“ mit der im neuen Bildungsplan verankerten Leitperspektive „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ wurde in den eingereichten Gewinnerobjekten wiedergespiegelt.



Der Inklusionspreis wurde an die 20 Schülerinnen und Schüler der Kooperationsklasse der Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies und der Fidelisschule Sigmaringen mit Sonderpädagogischem Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) für ihr Projekt „Flower-Power-Mode“ vergeben. Sie haben T-Shirts in Batik-Technik gestaltet und passende Stirnbänder mit einer Vielzahl verschiedener Stickstichen bestickt.



### Suchtproblematik

Selbsthilfegruppe für Menschen mit

- Alkoholproblemen
- Drogensucht
- Medikamentenabhängigkeit
- Spielsucht
- Ess-Störungen
- und anderen Suchtproblemen

Das Prinzip der Selbsthilfe basiert auf dem offenen Gespräch und der Begegnung. Alle Gruppenmitglieder sind gleichgestellt.

Wir sprechen offen über uns, unsere Erfolge, Probleme und Sorgen. Wir erfahren so, wie andere ihren Weg aus der Sucht gefunden haben.

Wir lernen durch diesen Austausch den Alltag auch ohne Suchtmittel zu bewältigen und an den tiefliegenden Problemen zu Arbeiten.

Durch eine alkohol- und drogenfreie Freizeitgestaltung erleben wir wieder Spaß und Freude am Leben - und das ganz ohne Suchtmittel!

Wir wissen, dass der erste Schritt der schwerste ist, aber es lohnt sich ihn zu gehen.

Treffpunkt: Jeden Montag, 19.30 Uhr, Evang. Freikirche, Schubertstr. 2a, 88605 Meßkirch

Kontakt: Hubert F. Binder Tel.: 07575/925348

### Freundeskreis für Suchtkranke in Pfullendorf

#### Kontakt für Betroffene:

Jeden Freitag um 20.00 Uhr im Backhäusle, Alte Postgasse 1 in Pfullendorf.

Kontakte für Betroffene:

Hubert Eberle 07585 / 9358054

Rolf Buck 07576 / 674

e-mail: freundeskreis-pfullendorf@freenet.de